

Argumentationshilfe Integrationsplatz Kita (NRW)

Diese Vorlage hilft dir, den Bedarf eines Integrationsplatzes in der Kita klar und verständlich zu begründen.

Häufige Ablehnungsgründe

- Der Bedarf ist nicht ausreichend nachgewiesen
- Die Kita kann die Betreuung leisten
- Andere Maßnahmen sind ausreichend

So argumentierst du richtig

Entscheidend ist der Alltag deines Kindes – nicht nur die Diagnose.

Wichtige Punkte:

- Konkrete Situationen beschreiben (z. B. Überforderung, Konflikte)
- Unterstützungsbedarf im Tagesablauf darstellen
- Grenzen der aktuellen Betreuung aufzeigen
- Einschränkungen der Teilhabe benennen

Beispiele für den Alltag

- Schwierigkeiten im Morgenkreis oder bei Gruppenaktivitäten
- Konflikte mit anderen Kindern
- Rückzug oder emotionale Reaktionen
- Probleme bei Übergängen im Tagesablauf

Tipp

Formuliere nicht allgemein („braucht mehr Hilfe“), sondern konkret („braucht Unterstützung beim Wechsel zwischen Aktivitäten, da es sonst zu Überforderung kommt“).

Ziel ist es, den tatsächlichen Unterstützungsbedarf im Alltag nachvollziehbar darzustellen.